DAS FOTOHAUS FOTO HAAS ... unglaublich günstig!

Wennigsen

Kommentieren Drucken Text

Klagt Wennigsen gegen das RROP?

Lassen sich die Riesenwindräder, die bei Degersen gebaut werden sollen, irgendwie verhindern? Bis August müsste sich Wennigsen entschieden haben, ob es gegen das neu aufgestellte Regionale Raumordnungsprogramm (RROP) der Region Hannover gerichtlich vorgeht. Dann läuft die einjährige Klagefrist ab.

VORIGER ARTIKEL
Region lässt Waldhof-Container abbauen

Der Bremer Windparkentwickler WPD will zwischen Degersen und Redderse mehrere Windräder bauen.

Quelle: Torsten Lippelt

NÄCHSTER ARTIKEL
Bantorfer Bogensportler plaudern in der Plattenkiste

Artikel veröffentlicht: Freitag, 09.03.2018 17:07 Uhr
Artikel aktualisiert: Montag, 12.03.2018 00:17 Uhr

Twittern G+ Teilen Empfehlen 5

Wennigsen. Gegen die sieben Megawindräder, die der Bremer Windparkentwickler WPD bei Degersen bauen will, darf die Gemeinde keine reine Verhinderungsplanung betreiben. Doch welche Handlungsspielräume hat die Verwaltung dann überhaupt? Gibt es außer WPD zurzeit weitere Projektierer, die Interesse haben? Und wie ist der zeitliche Ablauf bei dem in Auftrag gegebenen avifaunistischen Gutachten?

Die FDP hatte im Rat viele Fragen an Bürgermeister Christoph Meineke und erwartete Antworten. Im Vorfeld hatte ihm die Fraktion einen umfangreichen Fragenkatalog zukommen lassen. Entsprechend vorbereitet war Meineke. Das Interesse seitens WPD an dem Projekt sei groß, die Fachplanung laufe, sagte er. Das Unternehmen avisiert wohl einen Baunantrag im letzten Jahresdrittel an. Von weiteren möglichen Windparkbetreibern weiß die Verwaltung nichts, hält das aber auch für unwahrscheinlich, da es seitens der Grundstückseigentümer eine Ausschreibung gegeben hätte.

Die Verwaltung hat inzwischen ihrerseits ein avifaunistisches Gutachten in Auftrag gegeben. Seit Februar läuft in der Feldmark zwischen Degersen und Redderse, wo die sieben Riesenwindräder gebaut werden sollen, die Frühjahrskartierung mit Uhu-Erfassung und Horstsuche. Der Kartierer wird bis Ende Juli im Gelände sein. Erste Ergebnisse erwartet Meineke im Juni. Vor den Sommerferien müsse dann auch das weitere politische Vorgehen besprochen werden, skizzierte Meineke einen Zeitplan.

Grundsätzlich hat die Gemeinde mehrere Möglichkeiten, sich zu verhalten:

Variante 1: „Wir lassen alles so, wie es ist und akzeptieren das neu aufgestellte Regionale Raumordnungsprogramm der Region“, sagte Meineke und führte aus, dass die Gemeinde dann natürlich noch von der Genehmigungsbehörde beteiligt würde, im Grunde genommen aber lediglich den Flächennutzungplan aktualisieren und das Windvorranggebiet hineinnehmen müsse.

Variante 2: „Wir nutzen unsere eigene Planungshoheit und modifizieren“,

ANZEIGE

WÄHLEN SIE HIER IHREN FAVORITEN! ›

sagte Meineke. In einer Flächennutzungs- und gegebenenfalls Bauleitplanung könnten dann beispielsweise auch Höhen begrenzt werden. Nach den derzeitigen Plänen von WPD könnten am Deister die höchsten Windräder Deutschlands entstehen mit einer Gesamthöhe von mehr als 240 Metern.

Variante 3: Wennigsen weist die von der Region festgelegte Windvorrangfläche bei Degersen als nicht geeignet zurück, was dann wahrscheinlich vor Gericht ginge. „Wir müssten aufzeigen, wo an anderer Stelle Windkraftanlagen möglich sind“, sagte Meineke und sprach auch davon, dass man einen Planungsverbund mit Nachbarkommunen gründen könnte.

Variante 4: Wennigsen klagt von vornherein gegen das RROP.

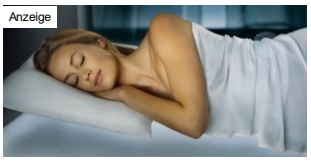
Generell kann gegen das Raumordnungsprogramm beziehungsweise gegen die im Regionalplan getroffenen Festlegungen innerhalb von einem Jahr nach Veröffentlichung und mit Rechtswirksamkeit ein Normenkontrollverfahren angestrengt werden. Das RROP ist am 10. August 2017 in Kraft getreten. Bis August 2018 hätte Wennigsen also Zeit, um zu reagieren. Von einem nicht zum Zuge gekommenen Windradbauer, der sich benachteiligt fühlt, wird das RROP bereits beklagt und gerichtlich überprüft. Es heißt, dass auch zwei betroffene Kommunen inzwischen Klage eingereicht haben sollen.

Der Degerser Axel Gebauer, der wie viele Bürger aus Wennigsen und Umgebung die Riesenwindräder verhindern will, hat sich derweil verwaltungsrechtlich beraten lassen und sich erkundigt, wie sich ein Windpark mitunter anwohner- und umgebungsfreundlicher gestalten ließe. Gebauer sprach in der Ratssitzung von einem sehr aufschlussreichen Termin und bot Verwaltung und Politik an, ihnen die anwaltlichen Ausführungen zur Verfügung zu stellen.

Von Jennifer Krebs

VORIGER ARTIKEL NÄCHSTER ARTIKEL

Jetzt die Top-Angebote der Woche in Ihrem REWE Markt entdecken!



Schwerelos durch die Nacht: Gesunder Schlaf auf einer TEMPUR® Matratze

EMPFEHLUNGEN FÜR SIE:

ANZEIGE

Möbel Höffner bessert bei Entwässerung nach

Sportlich ins neue Jahr!

Das Spunden hat die Bissendorfer gerüttelt

Polizei verbietet geplante Newroz-Ersatz-Demos

ANZEIGE

Entspannen ab € 59,99

ANZEIGE

Ihr Auto verkaufen ->

Jedes Jahr wählt Barsinghausen die besten Sportler der Stadt. 2017 stellen sich erneut die Kandidaten der Jury vor. Und Sie, liebe Leser, können hier abstimmen. Unter allen Teilnehmern verlosen wir eine Reise im Wert von mehr als 2000 Euro. mehr ›

Anzeige

So eine Frischheit! Himbeeren – jetzt für nur 1,29 Euro!

Lecker und frisch für Naschkatzen und Müslifreunde: Himbeeren (Spanien, Portugal, Marokko, 125-g-Schale, 100g 1,03 Euro). Jetzt unverschämt günstig bei Penny.

mehr ›

IHR KONTAKT ZUR REDAKTION

Andreas Kannegießer:
Telefon: 05105 5213 - 14
E-Mail: andreas.kannegiesser@haz.de

Lisa Malecha:
Telefon: 05105 5213 - 19
E-Mail: lisa.malecha@haz.de

ALLE TERMINE IN BARSINGHAUSEN ›

In unserem Veranstaltungskalender finden Sie alle Veranstaltungen in Barsinghausen und wissen immer, was los ist in Ihrer Nähe. mehr ›

AKTUELLE SONDERTHEMEN ›

1 **Hannover Region West** Neues Restaurant an der Schulstraße mit griechischen Spezialitäten

2 **Hannover Region West** Geschultes Fachpersonal kümmert und sorgt sich um das Wohl der Kunden und

3 **Hannover Region Süd-West** Sport- und Freizeitcenter Empelde: PhysioImpuls – Gesundheit – Sport –

4 **Hannover Region West** Tim Degotschin will Nährstofflücke schließen

MEHR AUS NACHRICHTEN

Bürgerinitiative kämpft gegen Schießlärm

Amphibien wandern – Kirchweg wird gesperrt

Konzert: Sorry Gilberto präsentiert Indie-Pop

5 **Hannover Region West** Parfümerie Exclusive bietet Verwöhnprogramm für die Haut

DAS DIGITALE ANGEBOT DER HAZ ›

Die HAZ E-Paper App

HAZ Digitalpaket

HAZ mobil

HAZ Sonntag

ABO-Shop

Facebook Twitter

Hannoversche Allgemeine

zum Seitenanfang

START

HANNOVER
Aus der Stadt
Aus den Stadtteilen
ZiSH
Wasserstadt: Der Blog
CAMPUS 0511
Weihnachtshilfe
Multimedia-Specials

UMLAND
Barsinghausen
Burgdorf
Burgwedel
Garbsen
Gehrden
Hemmingen
Isernhagen
Laatzen
Langenhagen
Lehrte
Neustadt
Weitere Orte

NACHRICHTEN
Der Norden
Politik
Wirtschaft
Kultur
Panorama
Medien
Wissen
Meinung

SPORTBUZZER
Hannover 96
Fußball
Fußball Regional
Sportmix
Sportmix Regional
Wasserball
TSV Hannover-Burgdorf
Hannover Scorpions
Hannover Indians

THEMA

REISEREPORTER
Aktuelles
Rund um die Welt
Deutschland
Rechtstipp

MEHR
Bilder
Deine Tierwelt
Garten
Lifestyle
Wetter
Spiele
RSS
Bauen & Wohnen
Termine
Kinoprogramm
Mehr aus dieser Rubrik

ANZEIGEN & MÄRKTE
Jobs
Immobilien
Autos
Trauer
Kleinanzeigen
Tiere
Familie
Dienstleister finden
Anzeigenspezial
Mediadaten
Weitere Infos

SHOPS
Aboshop
HAZ-Shop
Tickets
Leserreisen
Media Store

E-PAPER
Apps

Wir über uns | Datenschutz | Mediadaten | Leistungsschutzrecht | AGB | Nutzungsbedingungen für Leserkommentare | Impressum | Kontakt

© Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG

Ein starker Verbund: Hannoversche Allgemeine | Neue Presse | Göttinger Tageblatt | Peiner Allgemeine Zeitung
Leipziger Volkszeitung | Schaumburger Nachrichten | Gelnhäuser Neue Zeitung | Wolfsburger Allgemeine/Aller-Zeitung | Eichsfelder Tageblatt
Kieler Nachrichten | Lübecker Nachrichten | Ostsee Zeitung | Märkische Allgemeine | Gießener Zeitung
MADSACK Mediengruppe | Madsack Medienagentur | Nutzungsbasierte Onlinewerbung
Mein Samstag | DeineTierwelt.de | DeineAnzeigenwelt.de | Radio.de | mrmedia
Sie befinden sich hier: Klagt Wennigsen gegen das RROP? – HAZ – Hannoversche Allgemeine

Zur Tablet Webseite wechseln › Zur Smartphone Webseite wechseln ›